

Austenitischer Chrom-Nickel-Molybdän-Stahl macht Winkelgelenke rostfrei.

Unverwüstlicher Helfer

Rostfreier Stahl erhöht den Nutzen von Winkelgelenken

Werden Winkelgelenke, Kugelpfannen und die Kugelzapfen aus dem austenitischen Chrom-Nickel-Molybdän-Stahl hergestellt, verlängert sich die Lebensdauer dieser Teile bei Anwendung in chemisch aggressiver Umgebung. MBO Oßwald stellt auf der Messe solche Verbindungs- und Führungselemente vor, die sich noch besser der Einbauumgebung anpassen.

Winkelgelenke haben sich als Verbindungs- und Führungselemente für bewegliche Teile etabliert. Ein Grund dafür ist die Vereinfagungen. Daher sind sie laut Aussteller bei allen mechanischen Aktionen wie Dämpfen, Ziehen, Klappen und Hebeln unverzichtbar.

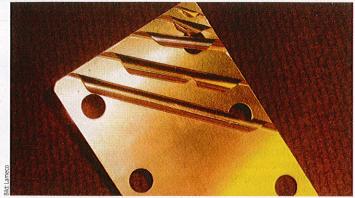
Folglich verspricht man sich von den nichtrostenden Versionen eine Erweiterung des Anwendungsbereichs, zum Beispiel bei Kontakt mit gemäßigten Chlorid- und Säurekonzentrationen. Ferner greift die Nahrungsmittel- und die chemische Industrie auf den austenitischen Werkstoff zurück, der auch nach dem Schweißen unempfindlich gegen interkristalline Korrosion

Schicht für Schicht

Schälbarer Faserverbundwerkstoff

X.Fiber heißt ein schälbarer Werkstoff, der von Lameco SA entwickelt und patentiert wurde. Dieser Verbundwerkstoff besteht aus einer Vielzahl von Schichten gewebter Fasern: entweder aus Glas-, Kohlenstoff-, Aramid- oder Keramikfasern oder einer Mischung aus diesen Verstärkungsmaterialien. Laut dem französischen Aussteller sind die Lamellen miteinander durch Duroplastharz so verklebt, dass es Passelementen vorteilhafte technische Eigenschaften verleiht und der Bearbeitung zu einer guten Schälbarkeit verhilft.

Als besonderen Vorteil hebt Lameco das niedrige spezifische Gewicht und die Robustheit des Werkstoffs hervor. Dieses Composite könne vorteilhaft C-Stähle und rostfreie Stähle ersetzen. Die thermische Beständigkeit ist bei Temperaturen



Ausgleichelemente aus Faserverbundkunststoff sind mindestens sechsmal leichter als Edelstahlvarianten.

bis 230 °C sichergestellt. Die mechanischen Eigenschaften bleiben auch bei schnellem Temperaturanstieg erhalten. Die einzelnen Schichten lassen sich ohne Werkzeug manuell

schälen. Die geschälten "Folien" verformen sich nicht. (jk)

■ Lameco SA, www.lamecogroup.com, Halle 5, Stand D24

Die Revolution in der Lineartechnik: Doppelte Leistung, kleinerer Bauraum!